



witthüser & koll ug
finanz- & unternehmensberatung

- Unternehmensporträt -

witthueser und koll ug
finanz- & unternehmensberatung

Unsere Idee und abgeleiteten Ziele

1. Schnelle und unkomplizierte sowie leicht verständliche Konzepte zur Steuerung des gesamten Unternehmen und der Prozesse
2. Individuelle und bedarfsgerechte sowie lösungsorientierte Beratungs- und Unterstützungsleistungen für nahezu alle Lebensfragen und - Situationen
3. Maßgeschneiderte Finanz- und Planungs- sowie Unternehmenskonzeptionen aus einer Hand
4. Produktivitätssteigerungen und Zeitgewinn für Ihr operatives Geschäft
5. Besseres „Standing“ bei Banken und Behörden (z.B. Finanz- und Landratsamt)

Geschäftsfelder (GF) witthüser & koll

- 1. GF Unternehmenspolitik**
Ziele des Unternehmens
Umsätze / Finanzen / Erfolge
- 2. GF Organisationsentwicklung**
Aufbau- und Ablauforganisationen
(Entwicklung - Einführung – Optimierung)
- 3. GF Prozessmanagement / Prozessorientierung**
vom Lieferanten (Kreditor) bis zum Kunden (Debitor)

Was erwartet Sie konkret z. GF Unternehmenspolitik?

Wir bieten an: GF **Unternehmenspolitik!**

Analyse der Finanz- und Vermögenslage
Schnellüberblick Vermögens- und Schuldenbilanz

Schwachstellen-Ermittlung und Benchmark-Vergleich
ihrer Branchen von den Einkaufspreisen bis zur Internetpräsenz

Einführung / Optimierung des Zielsystems
von Beschaffungs- und Absatzzielen bis zu Rentabilitätszielen

Einführung einer 3 - 5 Jahresplanung
von der Absatzplanung bis zum Zins- und Tilgungsplan



Was erwartet Sie konkret z. GF Organisationsentwicklung?

Wir bieten an: GF **Organisationsentwicklung!**

Aufbau / Einsatz von Controlling-Instrumenten
und Kennzahlen-Systemen von der Einzelzahl bis zur Vernetzung im Gesamtbetrieb

Optimierung der Organisation und Administration sowie der
Buchhaltungsprozesse (FiB) vom Angebot bis zur Archivierung

Optimierung Zahlungsverkehr und Liquiditätssteuerung
von Skonto-Einbehalt bis zum Forderungsverkauf

Personalgewinnung, Entwicklung und Qualifikation der Mitarbeiter
von der Begrüßung bis zur 2. Mahnung



Was erwartet Sie konkret z. GF Prozessmanagement?

Wir bieten an: GF **Prozessmanagement!**

Potentialanalysen

(Wo habe ich noch Entwicklungschancen?)

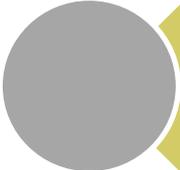
Benchmarkvergleiche

(Wie stehe ich im Wettbewerb?)

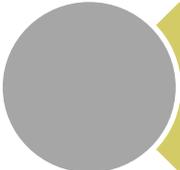
Veränderungen im Tagesgeschäft begleiten

(Was muss ich konkret tun, damit ich die Ziele erreiche?)

Drei konkrete Beispiele für Ihren Erfolg



Von der Pflicht zur Kür



Von der Buchführung
zum Controllingreport

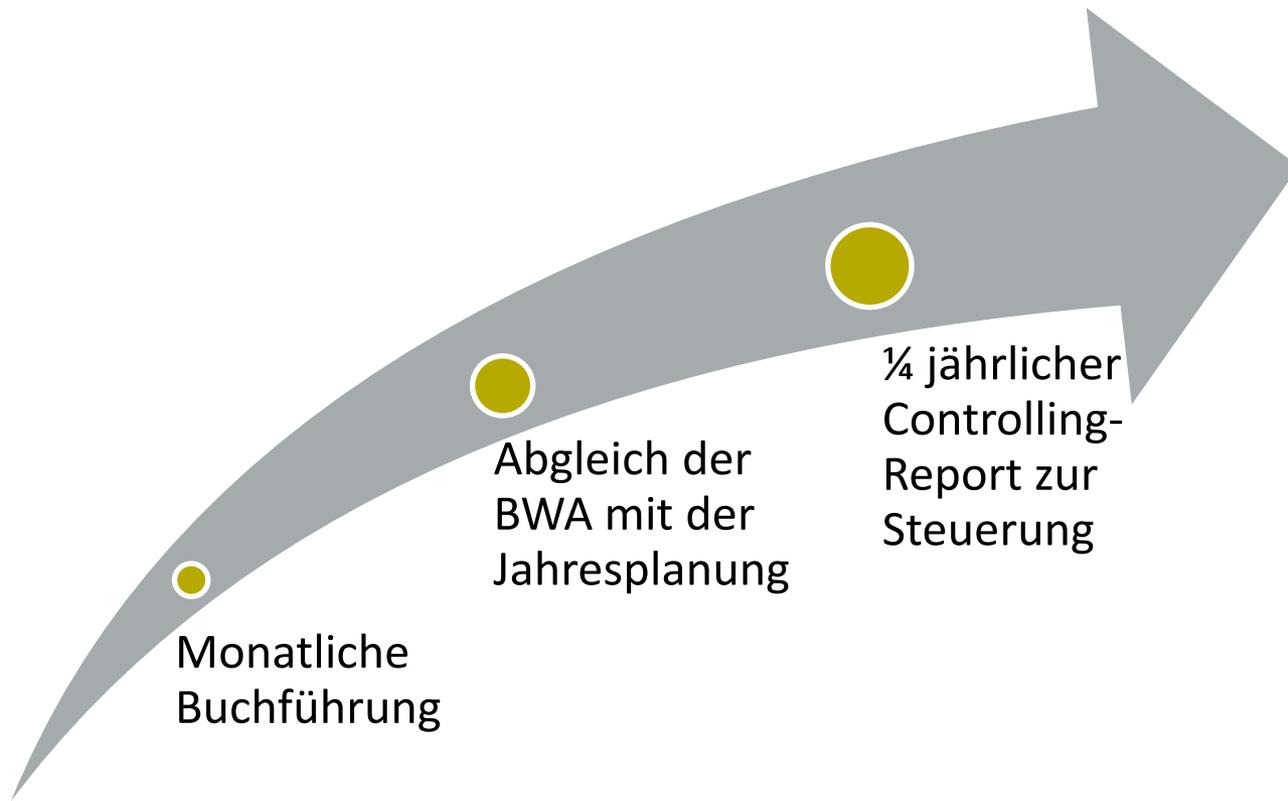


Vom Bilanzgespräch
zum
Investitionsbericht

Erfolgsfaktor 1: Von der Pflicht zur Kür



Erfolgsfaktor 2: Von der Buchführung z. Controllingreport





Erfolgsfaktor 3: Vom Bilanzgespräch z. Investitionsbericht



Unsere Vorgehensweise gemeinsam mit Ihnen

Termine	Aufgabe / Maßnahme	Verantwortung	Besonderheiten/Beispiel	Kosten / Investition
Terminvereinbarung	Präsentation Leistungskatalog „Witthüser&Kollegen“	Witthüser&Koll		-Investition Auftragsgenerierung
Terminvereinbarung	Beratungstermin Grobanalyse (Ist-Zustand)	Witthüser&Koll	Interview durchführen	1 Beratertag incl. Präsentation
Terminvereinbarung	Präsentation Ergebnisse Grobanalyse und Planung Detailanalyse	Witthüser&Koll		Inklusivtermin
Terminvereinbarung Je nach Bedarf weitere Tage	Beratungstermin Detailanalyse	Witthüser&Koll	Nach Schwerpunkten des Mandanten ausrichten	Beratertage je Aufwand (2-4)
Terminvereinbarung	Präsentation Ergebnisse Detailanalyse <ul style="list-style-type: none"> ✚ Festlegung von Maßnahmen ✚ Prioritätenliste ✚ Verteilung Maßnahmenplan (Aufgaben Witthüser und Kollegen und Mandant mit Terminierung) ✚ Begleitung von Bankgesprächen / Beratungsterminen - je nach Vereinbarung ✚ Überprüfung Netzwerkeinsatz (Versicherung/Rechtsberatung/Steuerberater) 	Witthüser&Koll	Darstellung der Ergebnisse könnte sein für: Kostensoptimierung Finanzierungsstruktur Finanzierungskosten Debitorenbuchhaltung Kreditorenbuchhaltung Vertriebsstärkung Prozesse und Abläufe Personaleinsatz	Inklusivtermin im Beratungstag Detailanalyse
6. -15. Termin	jour fixe Termine – Maßnahmenpläne etc.	Witthüser&Koll	Ratingdialog Banken	1 Beratertag
Individuelle Zeitplanung	Gesamtplanung über 24 Monate			

Unsere Vereinbarungen und Preise:

Beratungsvertrag über 24 Monate
Feste Kalkulationsgröße pro Monat

Individuelles Angebot für Zusatzleistungen jederzeit möglich
Zusatzleistungen gesondert buchen!

Tagessatz: 800,-- Euro
Leistungspaket: Vorbereitung, Vor-Ort-Termin
vormittag/nachmittag (Zeiten nach Vereinbarung),
Nachbereitung, Ergebnisprotokoll, Aufgabenliste

Stundensatz: 100,-- Euro



Ihr Nutzen aus der Beratung:

Fertige Steuerungsinstrumente für ihr Unternehmen
Optimierung der Prozesse und Abläufe
Zeitersparnis für Bilanzerstellung und Prüfung

Individuelle Vorbereitung auf Bankgespräche
Chance auf optimierte Finanzierungsformen und Zinsen

..... Fit für die Zukunft

Haben Sie Fragen? Welche Themen interessieren Sie?

Coaching, Altersteilzeit, Konzernabschluss, Arbeitszeitmodelle,
Controllingreport, Bonitätskennziffern, Ratingdialog, Outsourcing,
Existenzgründung, Fördermittel, Preisfindung bei Zinssätzen,
Planung, Buchführung, BilMog, Umsatzsteuer, Bilanzveröffentlichung,
u.v.m.

Welche Synergie-Effekte hat die Bank und deren Kunde?

Unterstützung bei der Durchführung des Rating-Dialogs

Bereitstellung von qualifizierten Unterlagen für die Bearbeitung der
Betreuungsarten der Bankkunden

- Normalkunde
- Intensivkunde
- Problemkredit

Planungssicherheit für Investitionen

Liquiditätsberechnung für Finanzierungen

(Bankfolie / Zusatzfolie)



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Erfolg hat, wer Andere
erfolgreich macht!

Unser
nächster
Termin?

— · — · — ·
2012

Teilnehmer?

Unsere Beispiele zu den Beratungsergebnissen:

- ✓ Unternehmensanalyse Ist-Status
- ✓ und Zukunftssicherung mit Controllingreport
- ✓ Vermögensbilanz des Mandanten
- ✓ mit Detailauswertungen
- ✓ Private BWA
- ✓ Controllingreport
- ✓ 3-5 Jahresplanung



Unternehmensanalyse mit Ist-Status und...

1. Auftragserteilung und Durchführung des Auftrages.....	5. Charakterisierung des Unternehmens.....
2. Daten zum Unternehmen.....	5.1. Firmenhistorie.....
2.1. Unternehmensdaten Gartenbaubetrieb.....	5.2. Leistungsspektrum.....
2.2. Unternehmensdaten Läden und Märkte.....	5.3. Kundenstruktur.....
2.3. Rechtliche Verhältnisse.....	5.4. Organisation.....
2.4. Organigramm.....	5.5. Mitarbeiterzahlen.....
3. Vorliegendes Datenmaterial.....	5.6. Standorte.....
3.1. Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse.....	5.7. Aktuelle Situation.....
3.2. Aktuelle Schulden- und Vermögensbilanz.....	6. Aktuelle betriebswirtschaftliche Betrachtung.....
3.3. Grundbesitzaufstellung anhand der Grundbuchauszüge.....	6.1. Entwicklung der Bilanzwerte 2007 - 2011.....
4. Vorgehensweise zur Beurteilung und Bewertung.....	6.2. Aktuelle Verbindlichkeiten und Kapitaldienst.....
	6.3. Kapitaldienstfähigkeit.....
	6.4. Debitoren- und Kreditorensalden.....
	7. Stärken – Schwächen Analyse.....



.. der Umsetzung von Maßnahmen zur Zukunftssicherung Sowie der Einführung eines Controllingreports

- 9. Zielsetzung und Maßnahmen.....
- 9.1. Soll-Ist Vergleich / Planung 2012.....
- 9.2. Handlungsalternativen.....
- 9.3. Kostenreduzierungsmaßnahmen
- 9.4. Marketing / Akquisition / Verkauf
- 9.5. Lieferanten.....
- 9.6. Einkauf
- 9.7. Forderungsmanagement.....
- 9.8. Zahlungsverkehrsmanagement.....
- 9.9. Kalkulation der Standorte.....
- 9.10. Finanzierung.....
- 9.11. Liquiditätsplanung
- 9.12. Einführung von Controlling-Instrumenten und regelmäßiges Reporting.....
- 10. Zusammenfassung und abschließende Wertung.....
- 11. Handlungsempfehlungen aus Analyse = „todo-Liste“ aus den Coachingterminen



Vermögensbilanz des Mandanten ...

Dr. Mustermann

Vermögensbilanz mit Vorjahr in Euro zum 31.12.2009

Aktiva				Passiva			
		31.12.2009	31.12.2008			31.12.2009	31.12.2008
Betriebliches Vermögen				Nettovermögen		662.173	852.632
Personengesellschaftsbeteiligungen	310.000		310.000	Schulden			
		310.000	310.000	Kapitalschulden	285.501		320.875
Sachvermögen				Wiederkehrende Lasten	180.000		180.000
Grundvermögen	404.000		675.833			465.501	500.875
Wertgegenstände	18.000		18.000				
Fahrzeuge	29.862		38.195				
		451.862	732.028				
Kapitalvermögen							
Guthaben	5.000		5.000				
Investmentanteile	106.212		106.159				
Lebensversicherungen	193.360		200.320				
		304.572	311.479				
Fiktives Liquiditätskonto							
Guthaben	61.240						
		61.240					
Summe Aktiva		1.127.674	1.353.507	Summe Passiva		1.127.674	1.353.507



... sowie mit Detailauswertung der Vermögenspositionen

Dr. Mustermann

Kapitalvermögen bei Banken in 2009

Bank	Bezeichnung	Anlagedatum	Rückzahlungs-/ Fälligkeitsdatum	Kündbarkeits- termin	Anlagebeträge/ Anschaffungswert EUR	Guthaben/ Verkaufswert EUR	Nettozinsen/ Ausschüttung EUR	Brutto- rendite %
Musterbank AG								
Giroguthaben	MusterFlex 12143235				5.000	5.000		
Rentenfonds	MusterFonds WP 1234324225	20.12.2001			100.000	106.212	951	
Summe					105.000	111.212	951	
Gesamtsumme Kapitalvermögen Banken					105.000	111.212	951	



Die private BWA – zur Steuerung der Entnahmen

Die Einführung der privaten BWA ist noch in der Testphase!

Monatlicher Controllingreport

Controllingreport

	Trend	kumuliert Mrz 2005	kumuliert Mrz 2004	
Erfolg				
Gesamtleistung	↗ 😊	964.232,76	927.403,21	<p>Monatliche Entwicklung Gesamtleistung (Fläche) / Gesamtkosten + Wareneinsatz (Linie)</p>
Wareneinsatz	↗	384.043,85	332.716,32	
Rohertag	↘ 😞	580.188,91	594.686,89	
Gesamtkosten	↗	423.526,23	458.168,35	
Betriebsergebnis	↗ 😊	156.662,68	136.518,54	
Anteil Wareneinsatz an Gesamtleistung	↗	39,83%	35,88%	
Anteil Gesamtkosten an Gesamtleistung	↗	43,92%	49,40%	
Umsatzrentabilität (bezogen auf Gesamtleistung)	↗ 😊	16,25%	14,72%	
Liquidität				
Finanzmittel am Beginn der Periode		-224.049,12	-519.693,45	Kassenbestand + betriebliche Bankkonten Mittelveränderung aus erwirtschafteter Liquidität Mittelveränderung aus dem Finanzierungsbereich Mittelveränderung aus dem Investitionsbereich Kassenbestand + betriebliche Bankkonten
Cashflow lid. Geschäftstätigkeit	↗ 😊	37.654,44	31.550,69	
Cashflow Finanzierung	↔	-109.976,97	403.912,14	
Cashflow Investition	↘	-12.233,00	-29.871,00	
Finanzmittel am Ende der Periode	↘ 😞	-308.604,65	-114.101,62	
Privatbereich/Kapital				
Einzahlungen Unternehmer	↗	0,00	0,00	Kapitalveränderungen durch Einlagen Kapitalveränderungen durch Entnahmen
Auszahlungen Unternehmer	↘	82.917,18	0,00	
Forderungen und Verbindlichkeiten				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen / Gesamtumsatz (Umsatz + sonst. Erlöse)	↗ 😊	296.996,67 964.232,76	312.456,26 927.403,21	<p>Monatliche Entwicklung Gesamtleistung (Fläche) / Forderungen aus L+L (Linie)</p>
* Anzahl der Tage im Auswertungszeitraum	↗ 😊	90	90	
= Zielgewährung an Kunden in Tagen	↗ 😊	28	30	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	↗	181.868,70	227.517,99	
Prozentanteil der Kunden, mit denen 80% der Kundenumsätze erreicht werden	↗	11,45%	9,88%	
Prozentanteil der Lieferanten, von denen 80% der Lieferungen / Leistungen erbracht werden	↗	34,78%	32,00%	

↗ = Veränderung >= 25% ↘ = 25% > Veränderung >= 1% ↔ = 1% > Veränderung

Die 3-5 Jahresplanung

Soil-/Ist-Vergleich Bilanz Kurzform ab 2007 (Layout: Modern 1)

Analysezeitraum	Jan 2007	Jan 2007	Jan 2007	Feb 2007	Feb 2007	Feb 2007	01.07-02.07	01.07-02.07	01.07-02.07
Währung/Datenart	Euro Ist	Euro Plan	Euro Ist	Euro Ist	Euro Plan	Euro Ist	Euro Ist	Euro Plan	Euro Ist
Analyseart	Analyse abs.	Analyse abs.	Änd.Vergl.abs	Analyse abs.	Analyse abs.	Änd.Vergl.abs	Analyse abs.	Analyse abs.	Änd.Vergl.abs
Vergleichszeitraum			Jan 2007			Feb 2007			01.07-02.07
Währung/Datenart			Euro Plan			Euro Plan			Euro Plan
A. Anlagevermögen	3.014.987	3.010.684	4.303	3.003.138	2.995.402	7.736	3.003.138	2.995.402	7.736
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.032	1.032	0	978	978	0	978	978	0
Konzessionen, Schutzrechte, ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten	1.031	1.031	0	977	977	0	977	977	0
Geschäfts- oder Firmenwert	1	1	0	1	1	0	1	1	0
II. Sachanlagen	2.978.309	2.974.006	4.303	2.966.514	2.958.778	7.736	2.966.514	2.958.778	7.736
Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte, Bauten und Bauten auf fremden Grundstücken	2.380.534	2.380.533	1	2.377.157	2.377.156	1	2.377.157	2.377.156	1
technische Anlagen/Maschinen	419.247	417.212	2.035	415.256	411.187	4.069	415.256	411.187	4.069
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	178.528	176.261	2.267	174.101	170.435	3.666	174.101	170.435	3.666
III. Finanzanlagen	35.646	35.646	0	35.646	35.646	0	35.646	35.646	0
Wertpapiere im Anlagevermögen	35.646	35.646	0	35.646	35.646	0	35.646	35.646	0
B. Umlaufvermögen	485.791	488.176	-2.385	482.053	477.128	4.925	482.053	477.128	4.925
I. Vorräte	191.964	192.132	-168	192.155	192.157	-2	192.155	192.157	-2
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	104.800	104.825	-25	104.991	104.750	241	104.991	104.750	241
unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen	20.058	19.933	125	19.875	19.858	17	19.875	19.858	17
fertige Erzeugnisse und Waren	67.106	67.374	-268	67.289	67.549	-260	67.289	67.549	-260
II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	211.021	204.427	6.594	218.037	217.139	898	218.037	217.139	898
aus Lieferungen und Leistungen	209.540	204.412	5.128	218.037	217.124	913	218.037	217.124	913



Incl. Liquiditätsplanung

Plan-Liquiditätsübersicht Kurzform (Layout: Modern 1)

	01.01.2007	01.01.2008	01.01.2009	01.01.2010	01.01.2011
	31.12.2007	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011
Anfangsbestand Kasse/Kontokorrent	-28.791	71.462	462.196	693.409	978.261
+ Betriebliche Einzahlungen	4.581.926	4.869.977	4.909.178	5.043.387	5.178.330
aus Umsatz	4.581.926	4.777.737	4.909.178	5.043.387	5.178.330
aus Steuern	0	92.240	0	0	0
- Betriebliche Auszahlungen	4.167.447	4.189.418	4.389.489	4.471.068	4.608.917
für Material	2.079.660	2.158.030	2.244.143	2.312.751	2.375.630
für Personal	1.064.607	1.098.507	1.116.682	1.135.260	1.154.293
für Raumkosten	135.277	137.073	138.904	140.040	141.180
für Versicherungen/Beiträge	37.600	38.352	39.118	39.899	40.695
für Reparaturen/Instandhaltung	22.864	30.002	31.501	33.080	33.080
für Fahrzeugkosten	74.644	76.137	77.650	79.208	80.781
für Werbe- und Reisekosten	43.498	45.488	47.566	49.760	49.897
für Kosten der Warenabgabe	21.420	21.852	22.290	22.725	23.190
für verschiedene betriebliche Aufwendungen	100.121	102.592	105.286	107.527	109.100
für Steuern	510.928	477.275	562.219	546.668	596.901
für sonstige Steuern	76.828	4.110	4.130	4.150	4.170
= Saldo betriebliche Zahlungen	414.479	680.559	519.689	572.319	569.413
+ Einzahlungen aus Zinsen	777	1.993	3.592	4.891	6.296
+ Sonstige neutrale Einzahlungen	3.050	0	0	0	0